



INTERPOL

INTEGRITÄT IM SPORT

## NACHRICHTEN



NUMBER 4 / APRIL 2013

LEITARTIKEL



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Bewusstsein für Spielmanipulation hat inzwischen weltweit stark zugenommen. Seit unserer letzten Ausgabe war die INTERPOL-Einheit Integrität im Sport rund um die Welt beschäftigt und hielt zahlreiche Veranstaltungen in der Öffentlichkeit ab. Zwei Konferenzen auf Verbandsebene für Angehörige der Fußballgemeinschaft und der Strafverfolgungsbehörden - worüber Sie in dieser Ausgabe lesen können - sowie drei Schulungsworkshops zur Integrität wurden in den Niederlanden, in der Türkei und in Österreich abgehalten. Ein gemeinsames Ereignis fand auch für die Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada statt.

In den kommenden Monaten werden wir eine Anzahl von Schulungspläne für zahlreiche Gruppen der Fußballgemeinschaft wie junge Spieler, Schiedsrichter, Trainer und Funktionäre erstellen. Das Konzept der Schulungen besteht darin, lokale, vertrauenswürdige und identifizierbare Schulungsleiter mit den notwendigen Aufklärungsmitteln auszustatten und diesen zu ermöglichen, das Motto der Korruptionsbekämpfung innerhalb ihres entsprechenden Aufgabenbereichs zu verbreiten. Im April wird das Team Integrität im Sport die FIFA-Entwicklungsbeauftragten — Verwalter der Regionalabteilungen des Verbands — über die verfügbaren Schulungs-, Aufklärungs- und Präventivmaßnahmen informieren, mit denen sie Spielmanipulation im Fußball besser bekämpfen können.

Bis jetzt waren die Reaktionen auf diese Veranstaltungen und Initiativen ausgesprochen positiv und wir hoffen, noch mehr Menschen durch unser Programm zu erreichen, das im Mai bereits sein drittes Jahr antritt.

Dale Sheehan  
Direktor für Kompetenzerweiterung und Schulung

Inhalt	Programm-Updates	2
	Schulung	3
	Nächste Veranstaltungen	3
	Neues von den Partnern	4



## PROGRAMM-UPDATES

### Erfolgsmethoden tauchen auf

*Spielmanipulation stört nach wie vor den Fußball, doch eine Anzahl von Erfolgsmethoden sind aufgetaucht, um die Integrität der Spiele zu gewährleisten.*

### Schottland

Der Verein der schottischen Berufsfußballer (PFA) hat erkannt, dass zur Prävention von Spielmanipulation die Information der Spieler unerlässlich ist und deshalb sein Programm zum Bewusstsein von Spielwetten erweitert und Online-Lernmodule für Spieler eingeführt. Diese Module bieten Informationen zu den Regeln, Risiken und Annäherungsversuchen von Spielmanipulatoren sowie zur persönlichen Spielsucht.

### Malaysia

Der malaysische Fußballverband (FAM) hat alle Vereine daran erinnert, ihre Spieler über illegale Aktivitäten im Fußball zu beraten. Der Ausschuss zur Überprüfung, Transparenz und Überwachung des Verbands ist mit dieser Angelegenheit betraut. Der Vizepräsident der FAM Datuk Hamidin Mohd Amin teilte mit, dass alle Mannschaften mit der Schulung der Spieler begonnen hatten. Mehrere Mannschaften in Malaysia haben auch die Polizei gebeten, ihre kommenden Trainingssitzungen und Spiele zu überwachen.

### Nordamerika

Die Major League Soccer (MLS) hat eine proaktive Präventivmethode gegen Spielmanipulation eingeführt. Ein Frühwarnsystem wurde implementiert, das Spielwetten auf der ganzen Welt überwacht. Weiterhin wurde ein Verbot erlassen, wonach 60 Minuten vor Spielbeginn Handys und sonstige elektronische Kommunikationsmittel nicht mehr in den Umkleieräumen benutzt werden dürfen. Die Liga plant auch die Einführung eines ausführlichen Aufklärungsprogramms und beauftragt einen Sicherheitsdirektor mit der Entwicklung eines Integritätsprogramms.

### Australien

Die australische Regierung hat eine nationale Einheit für Integrität im Sport gegründet, um die 2011 eingeführte nationale Politik zur Spielmanipulation im Sport zu überwachen, zu überprüfen und zu koordinieren. Zu den Aufgaben der Einheit gehören die Koordinierung zwischen staatlichen und territorialen Behörden, die Zusammenarbeit mit entsprechenden Partnern, um einen soliden Rahmen zu schaffen, der es den Kriminellen unmöglich macht, Gesetzeslücken auszunutzen, die Erarbeitung von Online-Ressourcen über Integrität im Sport und die Einführung von Mechanismen für anonymes Melden von Spielmanipulation.

### Russland

Dem russischen Parlament wurde ein Gesetzesentwurf vorgelegt, in dem strenge Maßnahmen zur Bekämpfung von Spielmanipulation vorgesehen sind. Es wird vorgeschlagen, Verbände zu schließen, die Sportler oder Funktionäre unter Korruptionsverdacht nicht ausschließen oder die Fälle von Spielmanipulation nicht der Polizei melden. Gewinner von Fußballwetten sollen vor Erhalt von Zahlungen einen Identitätsnachweis vorlegen und Wettagenten sollen verpflichtet werden, der Polizei hohe Auszahlungen auf auswärtige Wetten zu melden.

### Weiterführende Literatur:

**Kennen Sie noch andere Beispiele von Erfolgsmethoden?**

**Melden Sie sich bei uns! Die Einheit Integrität im Sport sucht ständig nach Erfolgsmethoden, die wir mit unseren Partnern weltweit teilen.**

**Melden Sie uns wirksame Methoden zur Bekämpfung von Spielmanipulation an die Adresse:**

**[integrityinsports@interpol.int](mailto:integrityinsports@interpol.int)**



## SCHULUNG

### Schulungsaktivitäten

Seit Beginn 2013 hat die Interpol-Einheit Integrität im Sport zwei internationale Konferenzen für Vertreter von Fußballvereinen, Angehörige der Strafverfolgungsbehörden, Spielerverbände, die Wettindustrie und internationale Organisationen abgehalten. Die Konferenzen in Rom, Italien (18. und 19. Januar) und Kuala Lumpur, Malaysia (20. und 21. Februar) in Zusammenarbeit mit der UEFA sowie dem italienischen Ministerium für öffentliche Sicherheit und dem asiatischen Fußballverband AFC sowie dem malaysischen Ausschuss gegen Korruption zielten auf die Verbesserung der Präventivmethoden und Untersuchungen von Spielmanipulation im Fußball ab. Insgesamt nahmen ungefähr 350 Delegierte aus 90 Ländern und 30 internationale Organisationen an diesen zwei Veranstaltungen teil.

Die Delegierten kamen zu folgenden Erkenntnissen:

- Die Notwendigkeit, effektive **Partnerschaften** zwischen allen Beteiligten zu fördern, um auf nationaler und internationaler Ebene effektive Verfahren einzurichten.
- Die Wichtigkeit der Einrichtung von Mechanismen **zum Informationsaustausch** zur Identifizierung der erforderlichen Informationen, wo man sie erhalten kann und wie sie am besten gespeichert, analysiert und verteilt werden, um den verschiedenen Beteiligten eine effektive Nutzung zu ermöglichen.
- Die Notwendigkeit von **Koordinierungsverfahren**, insbesondere auf nationaler Ebene, um zu garantieren, dass die besten Entscheidungen darüber gefällt werden können, wer Aktivitäten zur Spielmanipulationsprävention und Untersuchung durchführen sollte.
- Die Notwendigkeit, eine breite Palette von **Präventionsaktivitäten** über Aufklärung, Schulung und Unterstützung für Fußballspieler (insbesondere junge Spieler), Funktionäre und Verwalter zu entwickeln und einzurichten.
- Die absolute Notwendigkeit, bei der **Prävention** und Untersuchung von Spielmanipulation und unrechtmäßigen Wetten im Fußball proaktiv vorzugehen.

## VERANSTALTUNGSTIPPS

### CONCACAF Kongress

19. April 2013, Panama City, Panama

### Virtueller Workshop des Asser Instituts über Recht im Sport »Spielmanipulation: Vergleichende Perspektiven zu Integrität und Compliance«

25. April 2013, Den Haag, Niederlande  
[www.asser.nl](http://www.asser.nl)

### Seminar über Sportwetten der Joint European Lotteries/World Lottery Association Sports Betting Seminar

14. bis 16. Mai 2013, Noordwijk, Niederlande  
[www.european-lotteries.org](http://www.european-lotteries.org)

### SportAccord Convention

26. bis 31. Mai 2013, Sankt Petersburg, Russland  
[www.sportaccord.com](http://www.sportaccord.com)

### 5. Weltsportministerkonferenz MINEPS V

28. bis 30. Mai 2013, Berlin, Deutschland  
[www.unesco.org](http://www.unesco.org)

### OFC-Kongress | CONMEBOL-Kongress

29. Mai 2013, Mauritius

### FIFA-Kongress

31. Mai 2013, Mauritius

### Weiterführende Literatur:

Die Organisation eines INTERPOL-Schulungsworkshops zur Integrität in Ihrem Land oder in Ihrer Region ist gar nicht so schwer, wie Sie vielleicht glauben.

Wir stellen ein Programm und eine Teilnehmerliste auf und wählen einen geeigneten Tagungsort aus.

Möchten Sie zu der ständig wachsenden Liste der Länder gehören, die unsere Workshops abhalten, dann melden Sie sich bitte bei:

[integrityinsports@interpol.int](mailto:integrityinsports@interpol.int).



## NEUES VON DEN PARTNERN

### Play Fair Code - die österreichische Methode gegen Spielmanipulation

2012 begannen in Österreich intensive Aktivitäten gegen Spielmanipulation mit der Gründung des Vereins zur Wahrung der Integrität im Sport durch das österreichische Sportministerium, den österreichischen Fußballbund sowie die österreichische Bundesliga. Die Bewusstseinsbildung wurde als Hauptziel zur erfolgreichen Verhütung von Spielmanipulation definiert. Der »Play Fair Code - For Integrity in Sports« des Vereins befasst sich hauptsächlich mit:

- Prävention (Schulungen, Aufklärung und Bewusstseinsbildung)
- Überwachung
- Zentrale Anlaufstelle (Ombudsman).

Ein Element des Präventivprogramms ist ein 45 Minuten langes Schulungsprogramm, das in den führenden Fußballvereinen Österreichs eingeführt wird. Die Schulungsmodule informieren Spieler, Trainer und Funktionäre darüber, wie die internationale Wettmafia versucht, den professionellen Fußball weltweit zu infiltrieren. Die Schulung hebt auch die potenziellen Folgen für diejenigen hervor, die Spiele absprechen. Eine Abwandlung des Basismoduls wird bald für junge Fußballspieler sowie für andere Sportarten herausgegeben.

Nach dem kürzlichen INTERPOL-Schulungsworkshop zur Integrität in Österreich identifizierten die Delegierten auch zukünftiges Entwicklungspotenzial in folgenden Bereichen:

- Rascherer Informationsaustausch mit allen Beteiligten;
- Evaluierung und regelmäßige Adaptierung der verbandsrechtlichen Bestimmungen;
- Abhaltung eines österreichischen Aktionstages;
- Intensivierung der bestehenden nationalen und internationalen Kooperationen;
- Definition einer zentralen Anlaufstelle für Mitteilungen.

Die INTERPOL-Einheit Integrität im Sport hat das E-Learning-Programm für Spieler »Spielmanipulation: So schützen Sie sich« umgestaltet. Diese inzwischen in fünf Sprachen erhältlichen Module können in bestehende Schulungsaktivitäten integriert werden und stehen auf der öffentlichen Website von Interpol kostenlos bereit.

© INTERPOL 04 / 2013

### AFC-Arbeitsgruppe Spielmanipulation

*Der Generalsekretär des asiatischen Fußballverbands (AFC) Alex Soosay erklärt die kürzliche Mobilisierung einer internen Arbeitsgruppe zur Bekämpfung von Spielmanipulation.*

Im Februar 2013 richtete der asiatische Fußballverband eine interne Arbeitsgruppe zur Bekämpfung von Spielmanipulation ein. Der AFC erkennt an, dass Spielmanipulationen die größte Bedrohung der Integrität im Fußball Sport sind und hat diesen Schritt getroffen, um seine Energien auf die Ausarbeitung von Strategien zu konzentrieren, um diese Bedrohung auszulöschen.

Eines der Hauptziele der Arbeitsgruppe ist die Zusammenarbeit mit den Interessengruppen, um eine konzertierte, vereinte und kollektive Methode zu gewährleisten. Hierzu gehören die Einführung und Implementierung von Mechanismen zur Bekämpfung der Spielmanipulation auf AFC-Ebene, die Aufklärung der asiatischen Fußballgemeinschaft für ein besseres Verständnis der Gefahren der Spielmanipulation sowie die Unterstützung unserer Mitgliedsvereine bei der Einführung interner Maßnahmen zur Bekämpfung der Spielmanipulation.

Der AFC bedankt sich für die Unterstützung durch INTERPOL und die Einheit Integrität im Sport bei der Einrichtung dieser Arbeitsgruppe und freut sich auf eine enge Zusammenarbeit mit INTERPOL bei der Einführung der INTERPOL-FIFA-Initiative in ganz Asien.



INTERPOL

Integrity in Sport Unit  
INTERPOL General Secretariat  
200, quai Charles de Gaulle  
69006 Lyon, Frankreich  
E-mail : [integrityinsports@interpol.int](mailto:integrityinsports@interpol.int)  
[www.interpol.int](http://www.interpol.int)  
Twitter: @INTERPOL\_SPORT

